



## **Sammlung Theaterzettel**

### **Minna von Barnhelm oder Das Soldatenglück**

**Lessing, Gotthold Ephraim**

**1911-05-30**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim

Dienstag, den 30. Mai 1911

48. Vorstellung im Abonnement B

# Minna von Barnhelm

## oder das Soldatenglück

Ein Lustspiel in 5 Aufzügen von Lessing

Regie: Emil Reiter

**Personen:**

Major von Tellheim, verabschiedet	Heinrich Gdh
Minna von Barnhelm	Thila Hummel
Franziska, ihr Kammermädchen	Irene Weisenbacher
Just, Bedienter des Majors	Wilhelm Kolmar
Paul Werner, gewesener Wachtmeister des Majors	Alexander Köfert
Der Wirt	Hans Bodeck
Eine Dame in Trauer	Toni Wittels
Ein Feldjäger	Paul Bieda
Riccaut de la Marlinière	Gustav Trautschold
Graf von Bruchsal	Karl Neumann-Hoditz
Ein Diener des Fräulein von Barnhelm	Hermann Trembich

Die Szene ist abwechselnd in dem Saale eines Wirtshauses und einem daran stoßenden Zimmer.

Nach dem 2. Akt grössere Pause

Kasseneröffnung 7 Uhr

Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr

Ende nach 10 Uhr

Krank: Emil Hecht.

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

**Kleine Preise:**

**Parterre:**

Loge, 1. Reihe	Mt. 5.—
Loge, 2. Reihe	" 4.—
I. Parkett	" 4.—
II. Parkett	" 3.—
Steh-Parkett (unnumeriert)	" 2.50
Parterre (unnumeriert)	" 1.50

**I. Rang:**

Reserveloge, 1. Reihe	" 6.—
Reserveloge, 3. und 4. Reihe	" 5.—

**II. Rang:**

Reserveloge, 3. Reihe	" 3.50
Loge, 2. Reihe	" 3.—

**III. Rang:**

Reserveloge, 1. Reihe	" 2.50
Reserveloge, 2. und 3. Reihe	" 2.—
Loge, 2. Reihe (einschl. Prozeniums- loge)	" 1.50

**IV. Rang:**

Galerieloge	" 1.—
Galerie	" .50

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf nummerierte Plätze (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgeld pro Platz an der Logekasse II. Stehparkett, Parterre, Galerieloge und Galerie-Billets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage der betr. Vorstellung ab an der Logekasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzer Hof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, außerdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgeld von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg.; Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Logekassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11— $\frac{1}{2}$  Uhr.

Envois nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofs-Verwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein Musikalienhandlung in Heidelberg, Hauptstraße 73, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.